

07. Februar 2022

Verlässlicher Finanzpartner auch in schwierigen Zeiten Jahrespressekonferenz 2022

Daun. Die Kreissparkasse Vulkaneifel ist mit der Geschäftsentwicklung im Jahr 2021 zufrieden. Im Rahmen der traditionellen Jahrespressekonferenz stellte der Vorstand der Kreissparkasse Vulkaneifel, Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen und Vorstandsmitglied Stephan Alt die vorläufigen Zahlen des Geschäftsjahres 2021 vor.

„Das zweite Jahr der Pandemie und die Flutkatastrophe im Sommer stellten auch für die Sparkasse besondere Herausforderungen dar“, so Dietmar Pitzen.

Die Beraterinnen und Berater der Kreissparkasse Vulkaneifel standen im ständigen Kontakt zu den betroffenen Kunden. In den vielen Beratungsgesprächen konnten dabei gute, individuelle Lösungen gefunden werden.

Sehr erfreut ist man in diesem Zusammenhang über das sehr positive Feedback der Firmenkunden. Im Rahmen der im November 2021 durchgeführten Firmenkundenbefragung haben mindestens 90 Prozent der Firmenkunden die Bereiche Beratung, Service und Kundenzufriedenheit mit ausgezeichnet, sehr gut und gut bewertet. Unter den rheinland-pfälzischen Sparkassen belegt die Kreissparkasse Vulkaneifel damit, nach der ebenfalls sehr positiven Privatkundenbefragung im Jahr 2020, erneut einen Spitzenplatz. „Verlässlicher Finanzpartner auch in schwierigen Zeiten“, so lassen sich die vielen positiven Rückmeldungen aus der Firmenkundenbefragung zusammenfassen“, erläuterte Vorstandsmitglied Stephan Alt.

Einziges Kreditinstitut mit Sitz im Landkreis Vulkaneifel

Dies zeigen auch die Zahlen der Kreissparkasse Vulkaneifel des Jahres 2021.

Die tragenden Elemente unseres Geschäftsmodelles: Kundennähe, bedarfs- und bedürfnisorientierte Beratung, Kreditbereitstellungen sowie Verantwortung für die Region, werden von unseren Kunden in hohem Maße angenommen. „Da wir das einzige Kreditinstitut mit Sitz und kompletten Geschäftsgebiet in unserem Landkreis Vulkaneifel sind, verfügen wir über entscheidende Pluspunkte: Kreditentscheidungen direkt vor Ort, viel schnellere Entscheidungswege und umfassende Kompetenzen in der Fläche“, unterstrich Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen.

Sparkasse auf gutem Kurs

Die durchschnittliche Bilanzsumme der Kreissparkasse Vulkaneifel betrug am 31. Dezember 1,133 Milliarden Euro. Damit konnte sie im Vergleich zum Vorjahr mit 65 Millionen Euro um 6,1 Prozent ausgeweitet werden. Sowohl die starken Zuwächse bei den Forderungen an Kunden als auch der weiterhin deutliche Einlagenzuwachs trugen hierzu maßgeblich bei.

Kreditgeschäft ausgeweitet – kurze Entscheidungswege von Vorteil

Im Kreditgeschäft galt es im vergangenen Geschäftsjahr durch die außergewöhnlichen Faktoren besondere Herausforderungen zu meistern. Gemeinsam mit unseren Kunden gelang es der Kreissparkasse Vulkaneifel auch in dieser Zeit immer individuelle und gute Lösungen zu finden. Das Kreditvolumen also die Forderungen an Kunden, belief sich insgesamt auf 823 Millionen Euro. Gegenüber dem Vorjahr beträgt der Zuwachs 49 Millionen Euro und damit insgesamt 6,3 Prozent.

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@sk-vulkaneifel.de

07. Februar 2022

„Als Sparkasse für den Landkreis Vulkaneifel sind wir Garant für die umfängliche und schnelle Kreditversorgung unserer heimischen Unternehmen. Im Jahre 2021 haben wir über 180 Millionen Euro an Neukrediten an die Unternehmen und privaten Haushalte in unserem Landkreis vergeben. Somit wurde der Rekordwert des Vorjahres fast wieder erreicht. Man sieht, dass die regionale Wirtschaft als auch die privaten Haushalte in unserem Landkreis weiterhin in die Zukunft investieren“, so KSK Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen

Die regionale Wirtschaft im Landkreis Vulkaneifel habe sich auch im Jahr 2021 sehr robust gezeigt. Durch die Substanz der Unternehmen konnten auch die schwierigen Rahmenbedingungen im zweiten Jahr der Pandemie in vielen Bereichen der Wirtschaft zumeist erfolgreich gemeistert werden. „In Teilen spielten hierbei natürlich auch die staatlichen Unterstützungsmaßnahmen eine positive Rolle. Natürlich ist jede Geschäftsaufgabe sehr bedauerlich und daher ist positiv festzuhalten, dass diese auch nur in sehr geringer Anzahl eingetreten sind. In fast allen Bereichen der Wirtschaft ist mittlerweile der Fachkräftemangel ein zentrales Thema und begrenzt die Wachstumsmöglichkeiten der Unternehmen“, unterstrich Stephan Alt.

Ansprechpartner Nr. 1 für exportorientierte Unternehmen

Im internationalen Firmenkundengeschäft blickt die Kreissparkasse Vulkaneifel auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2021 zurück. Trotz der andauernden Pandemie, Schwierigkeiten in den Lieferketten und anderer Herausforderungen der Weltwirtschaft ist die Kreissparkasse Vulkaneifel mit dem Auslandsgeschäft sehr zufrieden. „Die guten Ergebnisse führen wir neben einem stärker notierenden US-Dollar insbeson-

dere auch auf ein gesteigertes Exportgeschäft (Akkreditivgeschäft, Absicherung von Banken-Länderrisiken sowie Außenhandelsfinanzierungen) mit unseren international agierenden Firmenkunden zurück“, betonte Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen.

Hier zeigt sich die erfolgreiche Kooperation mit den Sparkassen der Region Trier im gemeinsamen Kompetenzcenter S-International. Zusätzlich stellt die Einbindung der S-Finanzgruppe mit den Landesbanken und der Deutsche Leasing mit ihren Kompetenzen und ihren internationalen Netzwerken für die exportorientierten Firmenkunden der Kreissparkasse Vulkaneifel einen großen Vorteil dar. Seit vielen Jahren weist die Kreissparkasse Vulkaneifel im Vergleich zu vielen anderen Sparkassen ein überdurchschnittliches Auslandsgeschäft vor und ist damit Marktführer im Landkreis Vulkaneifel.

Stark nachgefragt: Baufinanzierungen und Immobilienvermittlung

Der Immobilienboom in der Vulkaneifel hält nach wie vor an. Sowohl bei den Baufinanzierungen als auch bei der Immobilienvermittlung erzielt die Kreissparkasse Vulkaneifel erneut ein Spitzenergebnis.

Das Rekordergebnis aus dem Vorjahr konnte mit 101 Millionen Euro sogar noch leicht übertroffen werden. Die Immobilienvermittlung schloss das Jahr 2021 mit einem deutlichen Umsatzplus in Höhe von 25 Prozent ab. Die Nachfrage nach Grundstücken und Immobilien ist ungebrochen.

Die Kreissparkasse Vulkaneifel sieht es auch im Jahr 2022 als einer ihrer wichtigen Aufgaben an, möglichst viele Menschen auf ihrem Weg in die eigenen vier Wände zu begleiten. Schnelle, kompetente und ganzheitliche Beratung garantieren die

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@sk-vulkaneifel.de

07. Februar 2022

Baufinanzierungsexperten vor Ort. Daneben bietet der S-ImmoPreisfinder auf der Sparkassen-Homepage Immobilieninteressenten und Immobilienverkäufer eine fundierte Analyse inklusive einer Richtpreisermittlung für Immobilien an. In Anbetracht der zu erwartenden Zinssteigerungen, will die Sparkasse in den nächsten Wochen den Bau- und Kaufinteressenten mit einem äußerst attraktiven Sonderkreditprogramm die Möglichkeit bieten, die noch günstigen Bauzinsen langfristig zu sichern.

Normalsparen ist out – Nachhaltige Geldanlagen sind in

Wie im Vorjahr, so setzte sich auch im Jahr 2021 der starke Einlagenzufluss fort. Mit insgesamt 885 Millionen Euro wuchs der Einlagenbestand um 60 Millionen Euro und damit um 7,3 Prozent.

Wie viele andere Kreditinstitute, so hat auch die Kreissparkasse Vulkaneifel im vergangenen Jahr Verwahrtgelte eingeführt. Insbesondere gelte dies generell für Neukunden, wobei bei den Bestandskunden die Höhe des Verwahrtgeltes abhängig von der Intensität der Kundenverbindung ist. Hintergrund sind die Strafzinsen der Deutschen Bundesbank in Höhe von 0,5 Prozent, die von den Kreditinstituten für die Einlagenverwahrung zu zahlen sind.

Gerade im Hinblick auf die galoppierende Inflation rät die Kreissparkasse Vulkaneifel auch weiterhin, vor dem Hintergrund der aktuellen Niedrigzinsphase, zur Vermögensabsicherung den Vermögensaufbau über Wertpapiere zu gestalten. Erträge oberhalb der Inflationsrate sind nur mit einer gut strukturierten Geldanlage möglich. Vor diesem Hintergrund habe die Sparkasse im vergangenen Jahr sehr viele Beratungsgespräche geführt.

„Vielen Anleger haben mittlerweile erkannt, dass eine vernünftige Vermögensanlage mit den bisherigen Sparmöglichkeiten kaum mehr möglich ist. Diese spiegelt sich auch in der Kundendepotentwicklung unserer Sparkasse deutlich wieder“, berichtete Vorstandsmitglied Dietmar Pitzen.

Das Depotvolumen erreichte mit einem Gesamtbestand in Höhe von 259,3 Millionen Euro einen absoluten Höchstwert. Allein der Zuwachs betrug 45,9 Millionen Euro beziehungsweise 21,6 Prozent. Daneben waren im vergangenen Jahr auch die Fondssparverträge mit regelmäßigen Sparraten der Renner.

Gleichzeitig wurden die nachhaltigen Geldanlagemöglichkeiten der Kreissparkasse Vulkaneifel stark nachgefragt. Hierzu legte die Sparkasse in Kooperation mit der Dekabank zusätzlich ein Vulkaneifel-Zertifikat auf. „Der Clou hierbei war, dass auf den Ausgabeaufschlag verzichtet wurde und das Geld in das, mit dem Landkreis Vulkaneifel und dem Naturerlebniszentrum Darscheid gemeinsam initiierte Projekt Insektenoase investiert wurde“, erläuterte Vorstandsmitglied Stephan Alt.

Das übergeordnete Ziel des Projekts ist es, einen innerörtlichen und nachhaltigen Lebensraum für Insekten zu schaffen, aber vor allem auf die Thematik des „Insektensterbens“ aufmerksam zu machen. So sind mit dem Projekt „InsektenOase Vulkaneifel“ zunächst Schulen und Ortsgemeinden im Landkreis Vulkaneifel die Möglichkeit eröffnet worden, den „Lebensraum Wiese“ zu erhalten und blühende Flächen zu erschaffen.

Mit dem E-Carsharingprojekt wurde ein weiteres Nachhaltigkeitsprojekt der Kreissparkasse Vulkaneifel gemeinsam mit dem

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@sk-vulkaneifel.de

07. Februar 2022

Landkreis Vulkaneifel und der Eifel-Energiegenossenschaft „eegon“ gestartet. Mit diesem E-Carsharing-Angebot sollen die Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Vulkaneifel ermuntert werden neue und nachhaltige Mobilitätsmöglichkeiten auszuprobieren.

„Digital ist das neue Normal“

Schon seit Jahren unterstreicht die Kreissparkasse Vulkaneifel ihre Modernität und Innovationskraft mit ihren digitalen Services. Der Digitalisierungsschub schreitet in allen Bereichen voran. Die Onlinequote der Sparkasse beträgt mittlerweile rund 80 Prozent. Das kontaktlose Bezahlen setzt sich immer stärker durch. Gleichzeitig verzeichnet die Sparkasse eine rege Nachfrage nach neuen Bezahlterminals. Besonders erfreulich ist, dass die Sparkassen-App wiederholt von der „Stiftung Warentest“ als beste Banking-App Deutschlands ausgezeichnet wurde.

Neu im Angebot sind mittlerweile auch komplette Dienstleistungen rund um die Errichtung von E-Ladesäulen und kompletten Kassensystemen. Über die Sparkassen-Finanzgruppe bietet die Kreissparkasse Vulkaneifel ein Bündel von neuen digitalen Angeboten an. Viele große und kleine Unternehmen im Landkreis Vulkaneifel nutzen beispielsweise für die komplette Abwicklung ihres Zahlungsverkehrs die sparkasseneigene Software S-Firm. In wenigen Wochen startet zusätzlich das neue Firmenkundenportal der Kreissparkasse Vulkaneifel. Hier können, wie im Privatkundenbereich, eine Reihe von gewerblichen Serviceprozessen schnell und bequem 24/7 online erledigt werden.

In der täglichen Arbeit in der Sparkasse setzt sich der digitale Wandel immer mehr

durch: Video-Beratungen, Nutzung digitaler Services über Apps, Online Meetings und Homeoffice sind im Sparkassenalltag längst angekommen und zur Normalität geworden.

Seit 167 Jahren für die Menschen der Vulkaneifel da

Seit fast 167 Jahren trägt die Sparkasse in der Vulkaneifel auf vielfältige Weise dazu bei, in guten und in schlechten Zeiten den gesellschaftlichen Wandel in der Vulkaneifel positiv zu gestalten. Gerade im letzten Jahr mit der verheerenden Flutkatastrophe war die Sparkasse zu Stelle und hat mit vielen anderen dazu beigetragen die finanziellen Notlagen abzumildern. Über die Stiftergemeinschaft der Kreissparkasse Vulkaneifel konnten rund 2,3 Millionen Euro als Spenden zur Verfügung gestellt werden. Der Vorstand der Kreissparkasse dankt allen regionalen und überregionalen Spendern für ihre großzügigen Zuwendungen, die eine schnelle Hilfe für die im Landkreis Vulkaneifel betroffenen Menschen ermöglichen.

Daneben erfuhren aber auch Vereine, Institutionen –ob Sport, Kultur, Soziales oder Nachhaltigkeit – finanzielle Unterstützungen mit mehr als 200.000 Euro. Die Kreissparkasse Vulkaneifel will genau diese Menschen und Initiativen unterstützen, die sich dafür einsetzen nach den Lockdowns wieder Angebote zu machen. Denn ihr Engagement ist ganz wichtig für den Zusammenhalt unserer Gesellschaft. Unser Dank gilt unseren Kunden für das Vertrauen und die guten Gespräche. Auf welchen Wegen wir auch mit den Kunden kommunizieren, bei uns steht der vertrauliche und persönliche Kontakt an erster Stelle. Einen ganz besonderen Dank ge-

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:

Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@sk-vulkaneifel.de

07. Februar 2022

bührt unseren knapp 200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie unseren 12 Auszubildenden für ihr großes Engagement in einem weiteren außergewöhnlichen Geschäftsjahr.

Mit Mut und Zuversicht gehen wir ins neue Jahr 2022. Die Pandemie wird auch in diesem Jahr noch prägend sein. Wir werden auch im Jahr 2022 wieder der verlässliche Finanzdienstleister für die Menschen unserer Vulkaneifel sein. Wie es seit 167 Jahren der Fall ist. Weil es um mehr als Geld geht. Sparkasse.



Unser Bild zeigt v.l.n.r.: Vorstandsvorsitzender Dietmar Pitzen und Vorstandsmittglied Stephan Alt.

Ihr Ansprechpartner bei der Kreissparkasse Vulkaneifel für weitere Informationen:
Alois Manstein | Leopoldstraße 13 | 54550 Daun | Telefon: 06592 9351410 | alois.manstein@sk-vulkaneifel.de